

Was 100 Euro im österreichischen Online-Handel in Schwung bringen

Wenn jede/r Zehnte in Österreich (das sind rund 890.000 Personen) zum Beispiel um 30 Euro weihnachtlichen Blumenschmuck, etwa einen Türkranz, sowie eine Winterjacke um 70 Euro bei heimischen Händlern online kauft, sorgen diese Einkäufe für 477 Jobs und 76 Mio. Euro Umsatz in Österreich (exkl. USt).



1 Rot-Weiß-Rot einkaufen zahlt sich aus: Wenn wir 100 Euro in heimischen Online-Shops ausgeben, sichern wir allein im Handel 183 Jobs. Es entsteht allein im Handel eine Bruttowertschöpfung von 16,6 Mio. Euro

2 In der Herstellung von Waren, z.B. Bestandteile des Türkranzes, entstehen 99 neue Jobs bzw. werden dort abgesichert.

3 Im Sektor Verkehr und Lagerei entstehen 25 Jobs oder werden dadurch abgesichert (Lagerhaltung/Logistik, Lieferung).

4 26 Jobs entstehen in den sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen oder werden dort abgesichert, zum Beispiel in der Gebäudereinigung und -betreuung.

5 IT-Systeme von Handelsunternehmen müssen gewartet, Buchhaltung geführt werden. Das schafft und sichert weitere 24 Jobs etwa für Techniker, Steuerberater, Buchhalter etc.

Ihr Einkauf macht gerade jetzt den Unterschied für die wirtschaftliche Erholung Österreichs. Daher: Halten Sie Ihrem heimischen Händler die Treue, auch regional geht digital!

6 In allen Branchen werden über einen Dreijahreszeitraum durch diese 100-Euro-Online-Einkäufe insgesamt 477 Jobs abgesichert oder entstehen neu.

All diese Personen tätigen wiederum Online-Einkäufe beim heimischen Händler, damit schließt sich der Kreis.